

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 60 (1998)

Heft: 5

Rubrik: Schneidspalter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kostengünstige Brennholzaufbereitung:

Schneidspalter

Gerhard Fasolin

Mit der Rationalisierung der Forstbetriebe begann das Personal für die Brennholzaufbereitung rar zu werden. Peter Fehlmann, Landwirt und im Nebenberuf Teilzeitangestellter des Forstamtes Seon, suchte nach einer Lösung, die einerseits nicht zu kostspielig, andererseits für ihn als Landwirt vom maschinellen und finanziellen Aufwand machbar sein musste.

Die Entwicklungsphase

Hydraulisch spalten und möglichst automatisch bündeln und binden, war der Grundgedanke für eine Neu-entwicklung. Eine erste Version der Maschine konnte inzwischen in der Praxis erprobt werden.

Die Technik

Der Besuch verschiedenster Forst-Fachmessen brachte keine befriedi-

gende Lösung, also wurde selbst getüftelt. Das Kernstück der Maschine, die hydraulisch verstellbaren Spaltmesser, war bald einmal fixiert und funktionierte bereits nach kurzer Zeit erstaunlich gut.

Im Verlauf der Entwicklung legte man Wert auf einen reinen Zapfwellenantrieb ab Landwirtschaftstraktor. Die Strassentauglichkeit der Maschine als landwirtschaftlicher Anhänger musste gewährleistet sein. Heute kann der Schneidspalter mit einem 75-PS-Traktor betrieben werden, ohne dass dieser umgebaut oder angepasst werden muss, also ohne Umrüstkosten. Angetrieben wird die Maschine über die Zapfwelle des Traktors. Zwei unabhängige, jeweils nur vom vorderen oder hinteren Steuerpult aus bedienbare Hydrauliksysteme garantieren, dass sich die beiden Maschinisten nicht durch ungewollte Manipulationen gegenseitig in Gefahr bringen können. So wird dem Unfallschutz gebührend Rechnung getragen, und die Gefahr von gegen-



Die komplette Brennholz-Verarbeitungsmaschine kostet je nach Ausführung und Größe des Greiferkrans zwischen 120 000 Franken und 150 000 Franken. Jede Maschine ist ein Einzelstück, das heißt der Käufer kann seine individuelle Maschine nach seinen Wünschen fabrizieren lassen.

seitigen Fehlinterpretationen ist ausgeschlossen.

Die Praxis

Die Hauptarbeit erledigt der Maschinist von seinem geschützten Operationsstand aus. Er bedient den Greiferkran, mit welchem er die Stämme mit bis zu 60 cm Durchmesser, bis 8 Meter Länge, der hydraulischen Kappsäge zuführt. Bis 80 cm Durchmesser können Meterstücke direkt auf das Querförderband gelegt und dem Pressschild (28 Tonnen Presskraft) zugeführt werden. Ein Helfer steuert die Querförderung, zentriert die Riegel vor dem Spaltmesser, welches er je nach Dicke des Riegels hydraulisch

für 2 bis 8 Spalten verstellen kann. Manuell stapelt er die Meterscheite in den höhenverstellbaren Bündelrahmen.

Zum Schluss wird das fertige Bündel mit einem Stahlseil umfangen und mittels Greiferkran vorgespannt, damit es zweifach mit Stahlbändern gebunden werden kann. Jetzt wird das fertige Bündel am Strassenrand deponiert. Auf diese Weise können stündlich bis zu 6 Ster Stammholz zu «handlichen» Brennholzbündeln verarbeitet werden.

Auskunft erteilt:
Hans Sandmeier
c/o Erismann Landmaschinen AG,
5707 Seengen

Größte Auswahl Förderbänder kurzfristig oder ab Lager lieferbar.
Auch Spezialanfertigungen.
Sehr preisgünstige Modelle. Beste Referenzen.
- Kettenförderer
- Muldenbänder
- Vielzweckbänder

Förderbänder ...

Zubringerbänder für Mais, Silofutter, Ballen, Kartoffeln, Sägemehl, Obst usw.

Verlangen Sie unser Angebot, wir lösen auch Ihr Förderproblem.

Dezhofer
Landmaschinen AG

9246 Niederbüren, ☎ 071 422 14 36

Nächste Ausgabe:

Die Schweizer Landtechnik 6/98

- erscheint am 16. Juni 1998
- Inseratschluss ist am 27. Mai 1998

Sätechnik und Bodenbearbeitung

Telefon 01/809 31 11

publimag

gibt Auskunft

Mähen, W

